

SB Freiheit II wurde vorzeitig Meister

Sportschießen: Zweite Mannschaft hat in der 2. Bundesliga Nord Luftgewehr ihre weiße Weste bewahrt.

Nordstemmen. Am dritten Advent trat die zweite Mannschaft der Schützenbrüderschaft Freiheit zu ihren Wettkämpfen fünf und sechs der 2. Bundesliga Nord Luftgewehr in Nordstemmen an. Das Saisonziel Meisterschaft im Blick und in Reichweite hieß die Vorgabe, dieses mit zwei Siegen zu erreichen. Mit Siegen gegen den SV Burweg und die Erstligareserve der Gastgeber machten die Harzer vorzeitig ihr Meisterstück perfekt.

Im ersten Match gegen den SV Burweg schickte Trainer Nils Froböse Sian Corish, Sören Meissner, Daniel Vehre, Guido Göcking und Maik Wonigeit ins Rennen um die Punkte. Freiheits Waliserin Corish lieferte sich mit Julian Stoll von Beginn ein Kopf-an-Kopf-Rennen, nach 30 Schüssen lagen beide gleich auf. Corish zeigte in Serie vier mit 99 Ringen ihre ganze Klasse und sorgte mit 391:387 für die 1:0-Führung.

Taktische Pause half Göcking

An Setzposition vier hatte es Guido Göcking mit Annika Hauschild zu tun. Beide hatten zunächst Probleme, ihren Rhythmus zu finden, doch nach einer taktischen Pause und einem Gespräch mit dem Coach fand Göcking zurück in die Spur. Seine abschließenden Serien sicherten den zweiten Punkt (384:377).

Daniel Vehre an drei hingegen hatte mit ganz anderen Problemen zu kämpfen. Er musste nach einem Waffendefekt mit dem Gewehr seines Teamkollegen Göcking zu Ende schießen. Seine Kontrahentin Kristin Bernhard nutzte die Gunst der Stunde und holte mit 374:385 den Anschlusspunkt. An Position zwei legte Sören Meissner mit starken 99 Zählern zum Auftakt den Grundstein zur Vorentscheidung. Mit 384:383 fuhr er gegen Nadja Schulte den dritten Punkt ein. Kapitän Maik Wonigeit an fünf hatte sich gegen Marina Höft (380:380) ins Ste-



Die SB Freiheit II mit Alexander Bederke im Vordergrund gewann in der 2. Bundesliga Nord vorzeitig den Titel.

Foto: Verein

„Der Kampfgeist der Mannschaft wurde mit der Meisterschaft belohnt.“

Nils Froböse, Trainer der SB Freiheit II, nach dem erfolgreichen Wochenende

chen gekämpft. Auch im Shoot-Off wurde verbissen um den Einzelpunkt gekämpft. Letztendlich fiel die Entscheidung erst im vierten Stechschuss. Wonigeit setzte mit einer 10,6 den Schlusspunkt zum 4:1-Sieg der Harzer.

Nordstemmen unter Zugzwang

Da den Gastgebern aufgrund einer nicht regelkonformen Aufstellung in den beiden Wettkämpfen zuvor vier Tabellenpunkte aberkannt

worden waren, war die KKS Nordstemmen als Vorletzter unter Zugzwang. An der Spitzenposition hatte Corish gegenüber Nadine Gudert vom Start weg das Nachsehen (382:391). An Position zwei gab Meissner durch eine 98er-Serie seinen Vorsprung gegen Timo Stiehl aus der Hand (386:387).

Doch Lisa Geweke, die für Vehre ins Team gekommen war, wendete das Blatt. Mit Serien von 98, 99, 98 und 100 ließ sie Andrea Heitmann keine Chance und gewann mit 385:395 den wichtigen Anschlusspunkt. Auch Göcking an vier hatte Betriebstemperatur und glich mit 389:387 gegen Anna Riechelmann zum 2:2 aus.

Der für Wonigeit ins Team gerückte Alexander Bederke fand zunächst nicht seine gewohnte Form. Der Freiheiter lief dem Vor-

sprung von Nordstemmens Jan Lampe hinterher, ehe in Serie drei der Knoten platzte. In den letzten 20 Schüssen verfehlte Bederke lediglich dreimal das Zentrum und sorgte mit 389:383 nicht nur für den 3:2-Endstand, sondern auch für den vorzeitigen Gewinn der Meisterschaft.

„Kampfgeist wurde belohnt“

„Der Kampfgeist der Mannschaft wurde mit der Meisterschaft belohnt“, freute sich das Trainergespann Nils Froböse und Thorsten Berndt über das frühzeitige Weihnachtsgeschenk. Insgesamt können die Verantwortlichen mehr als zufrieden sein.

„Wenn man als Saisonziel den Titel ausgibt, eine Mannschaft dieses Ziel selbstbewusst verfolgt, alles dafür tut und auch erreicht,

dann kann man wohl von einer Riesen-Saison sprechen“, ergänzte Sportorganisator Werner Kieß. Beim letzten Durchgang Mitte Januar in Braunschweig trifft der frisch gebackene Meister auf Rautheim.

2. Bundesliga LG Nord

KKS Nordstemmen II - SGI Steinkirchen	2:3
SB Freiheit II - SV Burweg	4:1
SGI Steinkirchen - SV Burweg	4:1
KKS Nordstemmen II - SB Freiheit II	2:3
SV Ladekop - SV Olympia Börm/Dörpstedt	1:4
Freischütz Rautheim - SVR Bad Bramstedt	3:2
Freischütz Rautheim - SVO Börm/Dörpstedt	3:2
SV Ladekop - SV Roland Bad Bramstedt	4:1

1. SB Freiheit II	6	22:8	12:0
2. Freischütz Rautheim	6	18:12	8:4
3. SGI Steinkirchen	6	17:13	8:4
4. SV Olympia Börm/Dörpstedt	6	16:14	6:6
5. SV Ladekop	6	15:15	6:6
6. SV Burweg	6	12:18	4:8
7. KKS Nordstemmen II	6	10:20	4:8
8. SV Roland Bad Bramstedt	6	10:20	0:12